

03.12.2025

Massivbau-Nachwuchs im Bundestag ausgezeichnet

solid UNIT prämiiert kreative Videoideen junger Talente mit dem „solid STORIES“-Award

Berlin/Hamburg/Treuen/Kirchheim unter Teck. Auszubildende, die mit ihren Ideen zeigen, wie der Massivbau von morgen aussehen kann – sie standen vergangene Woche im Rampenlicht der solid UNIT Klimabeiratssitzung im Paul-Löbe-Haus des Deutschen Bundestages. Dort wurden die Gewinnerinnen und Gewinner der bundesweiten Video-Challenge „solid STORIES“ feierlich ausgezeichnet.

Mit dem Wettbewerb suchte das Innovationsnetzwerk solid UNIT Nachwuchstalente, die täglich auf der Baustelle oder im Büro daran arbeiten, nachhaltiges Bauen Realität werden zu lassen. Die Aufgabenstellung war einfach, der Anspruch hoch: In kurzen Instagram-Videos sollten junge Menschen zeigen, wo sie im Massivbau aktiv sind und was sie antreibt. Entstanden sind persönliche Einblicke in den Baustellenalltag, Visionen einer klimafreundlichen Zukunft und kreative Mini-Reportagen. Prämiert wurden die Clips mit den meisten Likes.

1. Platz: Aleyna aus Hamburg

Die meisten Stimmen erhielt Aleyna, Auszubildende zur Stahl- und Betonbauerin bei OTTO WULFF in Hamburg – und dort die allererste Auszubildende in ihrem Beruf. In ihrem Video spricht sie über den „Weitblick“, den man auf der Baustelle ebenso braucht wie beim Thema Nachhaltigkeit. Dass ihr Unternehmen das ernst nimmt, zeigt Aleyna beispielhaft am Einsatz von Recycling-Beton und der regionalen Wiederverwendung von Abbruchmaterial. Urban Mining, praktisch umgesetzt – und in einem 30-Sekunden-Clip greifbar gemacht.

2. Platz: Adriana und Leann aus Sachsen

Den zweiten Platz belegten Adriana und Leann, angehende Bauzeichnerinnen bei GOLDBECK Ost in Treuen. Ihr Video zeigt: Nachhaltigkeit beginnt nicht erst auf der Baustelle, sondern bereits am Schreibtisch. Denn beim schlüsselfertigen Bauen mit Betonfertigteilen kommt es auf millimetergenaue Planung an. GOLDBECK setzt auf energieeffiziente Produktionsprozesse, Wiederverwendung von Materialien und den Einsatz regenerativer Energien – Themen, die das Duo klar und kreativ vermittelt.

3. Platz: Max aus Baden-Württemberg

Der dritte Platz ging an Max, Auszubildender zum Baugeräteführer bei Heinrich Feess in Kirchheim unter Teck. Sein Clip führt mitten in die Sortieranlage des Unternehmens – dorthin, wo Bauschutt getrennt, aufbereitet und zu hochwertigen Recycling-Baustoffen verarbeitet wird. Feess gilt als Vorreiter im Baustoffrecycling, und Max macht anhand einfacher Bilder deutlich, wie moderne Kreislaufwirtschaft funktioniert.

Der Wettbewerb wurde unter der Schirmherrschaft des Fachverbands Hoch- und Massivbau des Zentralverbands des Deutschen Baugewerbes (ZDB) durchgeführt. Die Preise überreichten: Thomas Sander, Vorsitzender des Fachverbands Hoch- und Massivbau, Tobias Riffel, Vorstandsvorsitzender von solid UNIT, Wiebke Zuschlag, Geschäftsführerin Klimaschutz und Bauen bei der Bauwirtschaft Baden-Württemberg und Geschäftsführerin von solid UNIT Baden-Württemberg, sowie Thomas Möbius, Vize-Präsident des Sächsischen Baugewerbeverbands und Vertreter des Fachverbands Hoch- und Massivbau in Sachsen.

Alle eingereichten Beiträge sind auf Instagram unter @solidstories einsehbar (<https://www.instagram.com/solidstories/>).

Bildunterschrift: Die Preisträgerinnen (vorne im Bild) bei der Preisverleihung im Paul-Löbe-Haus in Berlin.

Über solid UNIT

solid UNIT ist das Innovationsnetzwerk für klimaneutrales Bauen mit mineralischen Baustoffen. Ziel des Netzwerks ist es, Akteure aus Forschung, Industrie, Planung und Baupraxis zu vernetzen und durch Wissenstransfer die Transformation zu klimaneutralen Bauweisen voranzutreiben.

Pressekontakt

Kristine Hebenstreit, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: hebenstreit@solid-unit.de, Tel. 0621 / 423 01 43, www.solid-unit.de